

Landeshauptstadt Stuttgart  
Der Oberbürgermeister  
GZ: OB 3182

Stuttgart, 19.11.2018

## Beantwortung zur Anfrage

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktionen FDP
Datum 11.07.2018
Betreff Verbindliche Zukunftsperspektive für das Linden-Museum - Taskforce auch für neuen Standort des Lindenmuseums nutzen

Anlagen

Text der Anfragen/ der Anträge

Am Bestandsgebäude des Linden-Museums am Hegelplatz werden kontinuierlich notwendige Instandhaltungs- und Umbaumaßnahmen umgesetzt. Gleichwohl sind sich Land und Stadt einig, dass die Unterbringungssituation des Linden-Museums unbefriedigend ist. Beide unterstützen daher grundsätzlich einen Neubau. Am 28. Juni 2018 hat der Gemeinderat auf Grundlage der GRDRs 239/2018 (Internationaler offener städtebaulicher Wettbewerb Rosenstein – Ideen für den neuen Stadtteil) beschlossen, dass ein „Neues Linden-Museum/Haus der Kulturen“ im Wettbewerbsgebiet des Rosenstein-Quartiers untergebracht werden soll. Mit dieser Definition eines realistischen und städtebaulich sinnvollen Standorts wurde ein wichtiger Schritt in Richtung eines Neubaus für das Linden-Museum getan.

Die Taskforce Interim hat unter dem Gesichtspunkt „Interim“ gesucht und gefunden. Nicht mehr und nicht weniger. Sie hat aber darauf hingewiesen, dass zwei der Standorte, die für ein Interim geeignet wären, auch mögliche Standort für ein Konzerthaus sein könnten.

Konkrete Vereinbarungen zum Lindenmuseum gibt es zwischen Land und Stadt noch nicht.

Fritz Kuhn

Verteiler  
<Verteiler>